

SV Adorf/Erzg. II - TTSV 1950 Chemnitz 6 : 9

Der Spielverlauf : - - + - - + - + - - - + - +

Dieses Spiel hatten wir uns eigentlich etwas anders vorgestellt. Dass es gegen den starken Aufsteiger nicht leicht würde, war von vornherein klar. Wenn schon kein Sieg, sollte es zumindest ein Pünktchen werden. Daraus wurde aber nichts. Doppel 1+2 gingen relativ klar mit jeweils 1:3 an den Gegner. Nach Auftaktsatzverlust, konnten wenigstens Mike und Joachim das Doppelergebnis „annehmbär“ gestalten und gewannen 3:1. Dann folgten 2, vielleicht vermeidbare Fünfsatzniederlagen im ersten PK, von Maxi und Holger. Tilo in aufsteigender Form, konnte zum Glück etwas Anschluss zum 2:4 herstellen. Mike schaffte es leider nicht, den Abstand weiter zu verkürzen, so dass wir nach Sieg von Joachim und Niederlage von Peter mit 3:6 aus der ersten Runde heraus gingen. Noch war nichts verloren, aber ab jetzt durfte nicht mehr viel schief gehen. Maxi schlug überraschen klar Spfrd. Höfner, der eigentlich auch halb Adorfer ist, besitzt er doch die doppelte „Tischtennisstaatsbürgerschaft“ bei 1950 und beim SV Adorf. Hoffnung keimte auf, die jedoch mit den nächsten beiden Niederlagen von Holger und Tilo zerstört wurde. Jetzt mussten alle 3 abschließenden Spiele gewonnen werden, um wenigstens noch das Abschlussdoppel und ev. ein Unentschieden zu erreichen. Mike und Peter lösten ihre Aufgabe mehr oder weniger souverän, Joachim schaffte es leider nicht. Im Duell zweier routinierter Spieler, fand er leider nicht die spielerischen Mittel, sich durchsetzen zu können. So gab es eine etwas bittere 6:9 Heimniederlage. Was war anders als zu den beiden vorangegangenen Siegen für uns ? Wir konnten kein Fünfsatzspiel gewinnen und unser bisher Verlustpunktfreies MPK musste erste Federn lassen. Weiter geht es, wenn es auch im nächsten Spiel gegen Ebersdorf sehr, sehr schwer wird.

Sieber/Molle	-1	Sieber	+1	-1	Martin	-2
Martin/Sennewald	-1	Molle	+1	-1	Grünberg	+1 -1
Grünberg/Keil	+1	Keil	+1	-1	Sennewald	+1 -1